

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

am 7. November, waren von der unermüdlich vordringenden 10. ID. bei S. Stino di Livenza bereits sechs Kompagnien überschifft, die sich gegen einen Gegenangriff einer italienischen Brigade behaupteten. Die 12. ID. war bis zum 7. bei Latisana aufgeschlossen; ein von ihr bis C. Villaviera vorgetriebenes Detachement sollte von der Lagunenflottille der Kriegsmarine durch den Can. Niceloso an die Mündung der Livenza befördert werden. Beim VII. Korps erreichte die 44. SchD. am 6. abends Motta di Livenza und brachte am 7. mit Behelfsmitteln das SchR. 21 über den Fluß. Die am 6. bis Sesto und Cordovado nachrückende 14. ID. wurde am 7. links von der 44. SchD. in die Front eingeschoben. Die 48. ID. erreichte am 7. Madrisio. Von dem noch weiter hinten befindlichen XVI. Korps stand die 58. ID. in Flumignano und Gonars, die 17. in Ajello und Campolongo und die 1. LstIBrig. in Palmanova.

Bei der 2. Isonzoarmee gelangte vom XXIV. Korps die 53. ID., die, weil sie nur aus ungarischen Landsturminfanterieregimentern bestand, von nun an die Bezeichnung 64. HID. zu führen hatte¹⁾, bis Quartarezza und Frattina. Sie mußte eine ihrer Brigaden, die frühzeitig bis Motta di Livenza und damit in den Bereich des VII. Korps gelangt war, von dort wieder abziehen. Daher blieb die Gelegenheit, noch am 6. abends über die bei Motta di Livenza befindliche, nur unvollkommen gesprengte Brücke überzugehen, unausgenützt. Die 24. ID. zog mit ihrer Vorhut am 6. in Meduna di Livenza ein. Tags darauf schoben sich beide Divisionen des XXIV. Korps näher an den Fluß heran, und zwei Bataillonen der 24. ID. glückte es, westlich von Meduna di Livenza das Westufer zu gewinnen. Das II. Korps gelangte mit der 57. ID. bis Pasiono und Tiezzo, mit der 28. bis Loppola; letztgenannte Division hatte das IR. 28 bis Visinale vorgeschoben. Am 7. vermochten auch zwei Bataillone der 57. ID. nordwestlich von Meduna di Livenza den Widerstand italienischer Nachhuten zu überwinden und auf dem Westufer festen Fuß zu fassen. Die Gruppe Kosak, die mit je einer Division den Korps XXIV und II zu folgen hatte, nächtigte am 7. mit der 60. ID. in Vilotta und Sbrajovacco, mit der 35. in Fiume und Orcenico. Das IV. Korps stand am 7. mit der 20. HID. noch immer bei Buttrio, mit der 29. ID. in Pozzuolo; die 9. rückte nach Codroipo vor. Die halbe 63. ID. war nach wie vor Besatzung in Udine.

Auch der Südflügel der 14. Armee vermochte am 6. mit Vortruppen bis an die Livenza vorzudringen. Die 117. ID. der Gruppe Hofacker rückte, nachdem sie den Tagliamento bei Bonzicco überschritten hatte,

¹⁾ Dafür erhielt die an der rumänischen Front stehende 71. ID. die Nummer 53.